

## Emotionale Folgen von PDA-typischem Verhalten für das Kind mit PDA

<b>PDA-typisches Verhalten</b>	<b>emotionale Folgen</b>
Kontrollbedürfnis	→ Versagensängste
explosives Verhalten	→ zerrüttete Freundschaften → tiefes Selbstbewusstsein
verminderte Fähigkeit zur Kooperation	→ verminderter Leistungswille und tiefes Selbstbewusstsein
Bedürfnis, «gut» oder «besser» zu sein (als andere) ohne den eigenen Einsatz einzuberechnen	→ tiefes Selbstbewusstsein → Schwierigkeiten, sich selbst zu beschäftigen
Bedürfnis nach Freundschaft und Kameradschaft, aber (zu) wenig Sozialkompetenz dafür	→ soziale Isolation
Erleben von grosser Ambivalenz zwischen der Erledigung und dem Geniessen einer Tätigkeit	→ erhöhtes selbstkritisches Denken → verminderter Leistungswille
unrealistisch (hohe) Erwartungen an andere und/oder sich selbst	→ tiefes Selbstbewusstsein → unerfüllte Erwartungen und Enttäuschung
verminderte Fähigkeit zur Transferleistung	→ manchmal dramatische Entwicklungs-Rückschritte, gefolgt von Nochmal-Lern-Phasen
verminderte Fähigkeit zur Gefühlsregulation	→ Gefühls-Achterbahn → Schwierigkeiten, zu entspannen
verminderte Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung	→ Verwirrung → Frustration
verminderte Fähigkeit, Kompromisse zu schliessen	→ Gefühl, missverstanden zu werden
verminderte Fähigkeit, den Zusammenhang zwischen Ursache und Auswirkung zu verstehen	→ erhöhte Tendenz für risikoreiches Verhalten → Gefühl des Überrascht-Werdens von (unvorhergesehenen) Auswirkungen
verminderte Fähigkeit, eigene Verantwortung zu sehen	→ Gefühl der sozialen Ungerechtigkeit → sich als Opfer fühlen

aus: Christie et al. (2012). *Understanding Pathological Demand Avoidance Syndrome in Children*. JKP, London.

übersetzt von C.J., 2022.